



Kommissions-Flohmarkt rund ums Kind

Samstag, 25. Januar 2025, 18 bis 20 Uhr

Sixthalle Gräfenhausen

Förderverein Kita Gräfenhausen e. V.



Notdienste

Allgemeinärztlicher Notfalldienst

für Birkenfeld, Gräfenhausen und Obernhäusen

Öffnungszeiten – Jede Woche nach Praxischluss!

Die Notfallpraxis der Pforzheimer Ärzteschaft e.V. hat eine einheitliche, kostenfreie Telefonnummer: **116 117**

■ Siloah St. Trudert Klinikum

Wilferdinger Straße 67 · 75179 Pforzheim

(Erw.) Mo., Di., Do., 19.00 – 22.00 Uhr

Mi., Fr., 16.00 – 22.00 Uhr

Samstag, Sonntag und an Feiertagen 8.00 – 22.00 Uhr

■ Helios Klinikum Pforzheim (NOK)

Kanzlerstraße 2 – 6 · 75175 Pforzheim

(Kinder) Mi., 15.00 – 20.00 Uhr, Fr. 16.00 – 20.00 Uhr

Samstag, Sonntag und Feiertag 8.00 – 20.00 Uhr

Telef. Terminabsprache sinnvoll: Telefon 07231/969 2969

■ Enzkreis-Kliniken Neuenbürg

Marxeller Straße 46 · 75305 Neuenbürg

(Erw.) Mo. – Fr. geschlossen

Samstag, Sonntag und an Feiertagen 10.00 – 16.00 Uhr

■ Enzkreis-Kliniken Mühlacker

Hermann-Hesse-Straße 34 · 75417 Mühlacker

Samstag, Sonntag und an Feiertagen 10.00 – 16.00 Uhr

Weitere und ausführliche Informationen finden Sie im Internet unter: www.notfallpraxis-pforzheim.de

Sollte es Ihnen aufgrund der Schwere der Erkrankung nicht möglich sein, eine der Notfallpraxen aufzusuchen, werden Sie durch einen Arzt des Fahrdienstes zuhause medizinisch versorgt. Alle dringend notwendigen Hausbesuche werden vom Ärztlichen Fahrdienst der Notfallpraxen in Pforzheim übernommen.

Kostenfreie Online-Sprechstunde

Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt - Kostenfreie Online-sprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter

0711 96589700 oder docdirekt.de

Der Allgemeinärztliche Notfalldienst

d.h. die Notfallpraxen und der Fahrdienst, ist unter der folgenden kostenfreien Rufnummer erreichbar:

116 117

In lebensbedrohlichen Situationen

die sofortige Hilfe erfordern, verständigen Sie bitte sofort den Rettungsdienst/ bzw. Notarzt unter der

Notrufnummer 112

Enzkreis-Kliniken Neuenbürg

Zentrale: 0 70 82 / 7 96-0 (rund um die Uhr)

Chirurgische Klinik: 0 70 82 / 7 96-522 36

Medizinische Klinik: 0 70 82 / 7 96-522 76

Institut für Anästhesiologie: 0 70 82 / 7 96-0

Zahnärztlicher Notdienst

Der zahnärztliche Bereitschaftsdienst für Baden-Württemberg ist zu erreichen unter:

01 80 1 116 116

Für den zahnärztlichen Bereitschaftsdienst wenden Sie sich bitte an die Kassenzahnärztliche Vereinigung Baden-Württemberg: <http://www.kzvbw.de/>

Tierärztlicher Notdienst

Wenn der Haustierarzt nicht erreichbar ist.

Der tierärztliche Bereitschaftsdienst für Pforzheim und Umgebung ist zu erreichen unter:

0 72 31 1 33 29 66

Soziale Dienste

■ ALLERWELTS-Kleiderlädle Birkenfeld

Hauptstr. 21 (über der Post)

Öffnungszeiten: Montag und Dienstag: 14 – 17 Uhr;

Mittwoch: 9 – 12 Uhr;

Samstag, 9:00 – 12:00 Uhr (nur am 1. Samstag des Monats)

■ Wohnstift und Pflegeheim Birkenfeld

Dietlinger Straße 138, Anträge und Informationen zur stationären Pflege und Kurzzeitpflege: Tel. 0 72 31 / 4 55 74 - 0, Fax 0 72 31 / 4 55 74 - 74, pflegeheim.birkenfeld@udfm.de

■ Tagespflege Birkenfeld

Dietlinger Straße 111, Anmeldungen können über das Pflegeheim gemacht werden oder direkt: Tel. 0 72 31 / 41 99 400

■ Diakoniestation Birkenfeld

Kirchweg 1, 75217 Birkenfeld, Tel. 0 72 31 / 133 91 01

Kranken- und Altenpflege, hauswirtschaftliche Versorgung, Nachbarschaftshilfe Birkenf., Hausnotruf und Essen auf Rädern:

Telefonische Sprechzeiten: Mo. – Do. 6.00 – 11.30 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr; Fr. 6.00 – 13.00 Uhr. Auch am Wochenende wird der automatische Anrufbeantworter regelmäßig abgehört.

■ Beratungsstelle für Hilfen im Alter

Beratung über Unterstützungsangebote (Pflegedienste, Tagespflege, Pflegeheime u.a.) und über sozialrechtliche/finanzielle Hilfen (Pflegeversicherung, Schwerbehindertenausweis, Sozialhilfe, Vollmacht u.a.) Gesprächskreis für pflegende Angehörige. Die Beratung ist kostenlos. Christiane Roth, Kirchweg 1, 75217 Birkenfeld, bha@diakoniestation-neuenbuerg.de, Beratung im Büro und Hausbesuche nach telefonischer Vereinbarung

Telefonische Sprechzeiten Mi 9 – 11 Uhr, Fr 9 – 11 Uhr

Tel. 07231-1339 125

Telefonseelsorge:

08 00 / 1 11 01 11

Mobiler sozialer Dienst und hauswirtschaftliche Hilfen:

Deutsches Rotes Kreuz

0 72 31 / 373-285

Soziale Dienste Pforzheim/Enzkreis gGmbH

(früher AWO)

0 72 31 / 1 44 24-16

Essen auf Rädern:

Deutsches Rotes Kreuz

0 72 31 / 373-240

Soziale Dienste Pforzheim/Enzkreis gGmbH

(früher AWO)

0 72 31 / 1 44 24-17

■ Ambulanter Hospizdienst westlicher Enzkreis e.V.

Koordination, Einsatzleitung, Palliative Beratung Tel. **0 72 36 / 279 9897** Verwaltung Tel. **0 72 36 / 279 99 10**, E-Mail: info@hospizdienstwe.de, <http://hospizdienst-westlicher-enzkreis.de>

Adresse: Ettlinger Str. 15, 75210 Keltern (Ellmendingen), Eingang Römerstraße.

■ Sterneninsel e.V.: Ambulanter Kinder & Jugendhospizdienst

für Pforzheim & Enzkreis, Wittelsbacherstr. 18, 75177 Pforzheim, Tel. 0 72 31 8 00 10 08 · E-mail: mail@sterneninsel.com, www.sterneninsel.com

■ Krebsinformationsdienst des Deutschen Krebsfor-

schungszentrums: Fragen zu Krebs? So können Betroffene und alle Ratsuchenden den Krebsinformationsdienst erreichen: Telefonisch kostenfrei unter 0800 420 30 40, täglich von 8 – 20 Uhr. Per E-Mail an krebsinformationsdienst@dkfz.de oder im Internet unter www.krebsinformationsdienst.de und www.facebook.de/krebsinformationsdienst

■ Psychosoziale Krebsberatungsstelle für Betroffene und

Angehörige: Einzel-, Paar- oder Familiengespräche und fachlich geleitete Gesprächs- und Entspannungsgruppen. Kanzlerstraße 2-6, 75175 Pforzheim, Tel.: 07231 969 8900. Aktuelle Termine unter: www.kbs-pforzheim.de

■ Demenzzentrum westl. Enzkreis

San Biagio-Platani-Platz 6, 75196 Remchingen, Termin nach telefonischer Vereinbarung unter 0 72 31 / 308 5033, E-Mail: demenzzentrum@enzkreis.de

■ Pflegestützpunkt westl. Enzkreis

San Biagio-Platani-Platz 6, 75196 Remchingen, Sprechzeiten Mo. – Fr. 9 – 13 Uhr, Do. 15 – 18 Uhr, Tel. 0 72 31 / 308 5030, Mail: psp@enzkreis.de



■ Diakonische Bezirksstelle Neuenbürg

75305 Neuenbürg, Poststraße 17, Tel. 0 70 82 / 94 80 12,

E-Mail: dbs-neuenbuerg@diakonie-nsw.de,

www.diakonie-nordschwarzwald.de

■ Sozialberatung, Beratung in Ehe-, Familien- und Lebensfragen,

Bürozeiten: Mo., Di., Do., Fr: 8.30 – 12.30 u. Mi. 8.30 – 11.30 Uhr,

Do.: 13.30 – 15.30 Uhr. Termine nach telefonischer Vereinbarung.

■ Begegnungszentrum Neuenbürg

75305 Neuenbürg, Unterwässerweg 6

Wir sind für Sie da! Mo + Mi + Fr: 14.00 bis 15.30 Uhr

DiakonieCafé im Begegnungszentrum Neuenbürg: Mi 14 – 15.30 Uhr

Lebensmittel und Secondhand im Begegnungszentrum Neuen-

bürg: Mo + Mi + Fr 14.00 – 15.30 Uhr.

■ Wohnberatungsstelle für ältere u. behinderte Menschen

Sie wollen so lange es geht zuhause bleiben, auch mit eingeschränkter Beweglichkeit oder mit Nutzung von Rollator od. Rollstuhl – wir suchen nach Lösungen für ihr Zuhause u. beraten Sie über Hilfsmittel u. Maßnahmen. Für eine persönliche Beratung vor Ort od. auch eine telefonische Beratung können Sie gerne Kontakt aufnehmen bei: DRK Wohnberatung Enzkreis, Tel.: 07231/373-236 oder Mail: wohnberatung-enzkreis@drk-pforzheim.de.

■ Tagesmütter Enztal e.V. – Beratung + Vermittlung:

Bahnhofstr. 118, 75417 Mühlacker, Tel. 0 70 41 / 8 18 47 11,

E-Mail: info@tagesmuetter-enztal.de, Mo. – Fr. 8.30 – 11.30 Uhr

■ bwlw – Zentrum Pforzheim im Lore Perls Haus

Fachstelle Sucht, Fachstelle für psychisch kranke Menschen, Tagesklinik, Offene Sprechstunde (Montag 13.00 – 15.00 Uhr), Sprechstunde für Berufstätige: Donnerstag, 16.30 – 18.00 Uhr. Luisenstr. 54 – 56; 75172 Pforzheim, Tel. 0 72 31 / 1 39 40 80.

■ Jugend- und Suchtberatung

Plan B GmbH Jugend-, Sucht-, und Lebenshilfen: Beratung und Behandlung für Jugendliche, Suchtgefährdete, Abhängige und deren Angehörige. Schießhausstraße 6, 75173 Pforzheim, Tel. 0 72 31 / 9 22 77-0, www.planb-pf.de. Offene Sprechstunde ohne Terminvereinbarung: Mo. 10.00 – 11.30 Uhr; Do. 16.00 – 17.30 Uhr. Kostenlose Onlineberatung: www.planb-pf.de/online-beratung oder schreiben Sie uns eine E-Mail an info@planb-pf.de. In beiden Fällen erhalten Sie innerhalb 48 Stunden eine Antwort von einer Fachkraft.

■ „Anlaufstelle“ – Hilfe in Lebenskrisen und bei Suizid-Gefahr

Tel. 01 71 / 8 02 51 10, Tägliche Bereitschaft.

■ Diakonie Pforzheim

Beratung über Hilfen in der Schwangerschaft/Schwangerschaftskonfliktberatung, Melanchthonstr. 1, Pforzheim und auch in der Diakonischen Beratungsstelle Mühlacker, Hindenburgstr. 48, Terminvergabe unter Tel. 0 72 31 / 4 28 65-0, Fachstelle für häusliche Gewalt Tel. 0 72 31/4 57 63 33

■ Ökumenisches Frauenhaus Pforzheim Enzkreis

Tel. 0 72 31 / 45 76 30, E-Mail: kontakt@frauenhaus-pforzheim.de, www.frauenhaus-pforzheim.de

■ pro familia Pforzheim e.V.

Beratungsstelle, Parkstr. 19 – 21, 75175 Pforzheim, Tel. 0 72 31 / 6 07 58 60. Beratung rund um Schwangerschaft und Elternschaft, anerkannte Beratungsstelle im Schwangerschaftskonflikt (§219), Beratung zu Sexualität, Partnerschaft, Familienplanung und Verhütung, Sexualpädagogik. Beratungstermine können Mo. – Fr. zwischen 9.00 – 12.00 Uhr über die Telefon-Nr. 0 72 31 / 6 07 58 60 oder persönlich vereinbart werden.

■ Fachberatungsstelle Enzkreis:

Wohnungsnotfallhilfe und Existenzsicherung:

Beratung und Informationen zu Existenzsicherung und sozialrechtlichen Ansprüchen (z.B. Bürgergeld, ALG I, Grundsicherung, Wohn-geld, etc.), bei drohendem Wohnungsverlust und ungesicherten oder unzumutbaren Wohnverhältnissen.

Wichernhaus Pforzheim, Westliche Karl-Friedrich-Str. 120, 75172 Pforzheim; Zentrale: 07231-204480;

Fachberatungsstelle: 07231-2044814 / 07231-2044822;

FB-Enzkreis@wichernhaus-pforzheim.de;

www.wichernhaus-pforzheim.de

■ Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche

KISTE Enzkreis – Hilfen für Kinder u. Jugendliche psychisch kranker und suchtkranker Eltern und mit Gewalterfahrung. Hohenzollernstraße 34, 75177 Pforzheim, Tel. 0 72 31 / 3 08 70

■ Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle

(IBB-Stelle) – für psychisch kranke Menschen im Enzkreis und in der Stadt Pforzheim, Östliche Karl-Friedrich-Straße 9 (2.OG), 75175 Pforzheim, Telefon: 07231/ 39-1086,

E-Mail: ibb-enzkreis@stadt-pforzheim.de

Offene Sprechzeiten jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat 16.00 – 18.00 Uhr und nach Vereinbarung.

■ Caritasverband e. V. Pforzheim

Frühe Hilfen des Caritasverband e.V. Pforzheim für den Enzkreis Familienhebammen/ Familienkinderkrankenpflegerinnen/ Heilpädagogische und Psychosoziale Begleitung. Wir bieten Unterstützung für Familien mit Kindern unter drei Jahren. Kontakt: 07231-128 844, E-Mail: fruehe.hilfen@caritas-pforzheim.de

Öffnungszeiten

der Gemeindeverwaltung Birkenfeld

Rathaus Birkenfeld

Tel. 0 72 31 / 48 86-0, E-Mail: gemeinde@birkenfeld-enzkreis.de

Montag & Dienstag 8.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr

Mittwoch geschlossen

Donnerstag 8.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr

Freitag 8.00 – 13.00 Uhr

Bitte beachten: Für persönliche Vorsprachen bitten wir Sie, telefonisch Termine mit den zuständigen Ämtern zu vereinbaren.

Rathaus Gräfenhausen, in der Regel jeden letzten Donnerstag im Monat, jedoch nur nach **vorheriger Ankündigung im amtlichen Mitteilungsblatt:**

10.00 – 11.30 Uhr zur Sprechstunde des Bürgermeisters

Wichtige Rufnummern

Feuerwehr: Notruf	112
Notarztwagen / Rettungswagen: Notruf	112
Notruf der Rettungsleitstelle des DRK Pforzheim-Enzkreis e. V.	112
Krankentransporte:	19 222
Behinderten-Fahrdienst:	
Lebenshilfe Pforzheim	0 72 31 / 60 95-222
Polizei: Notruf	110
Polizeiposten Birkenfeld	0 72 31 / 47 18 58
wenn nicht erreichbar → Polizeirevier Neuenbürg	0 70 82 / 7 91 20
Gasversorgung: Störung	0 72 31 / 39 38 37 o.
Gasv. Pforzheim Land GmbH (Tag und Nacht)	08 00/7 97 39 38 37
Stromversorgung:	
EnBW Regionalzentrum Nordbaden, Ettlingen	0 72 43 / 1 80-0
Netze BW GmbH Störungsmeldestelle – Strom	08 00 / 3 62 94 77
EnBW Servicetelefon	0 72 1 / 7 25 860 01
Wasserversorgung:	
während der üblichen Dienstzeit (Rathaus)	0 72 31 / 48 86 - 43
außerhalb der Dienstzeit (Bauhof)	0 72 31 / 48 20 00

Impressum

Amtliches Mitteilungsblatt - Amtsblatt der Gemeinde Birkenfeld

Herausgeber: Gemeinde Birkenfeld

Verantwortlich für den amtlichen Teil und den nichtamtlichen Teil der Gemeinde Birkenfeld:

Bürgermeister Martin Steiner oder sein Vertreter im Amt,

T 07231 4886-12, Marktplatz 6, 75217 Birkenfeld,

www.birkenfeld-enzkreis.de, gemeinde@birkenfeld-enzkreis.de

Verantwortlich für die Rubrik „Verschiedenes“ und den Anzeigenteil: evimedia - Visuelle Kommunikation & Verlag für Birkenfeld Aktuell, Inh. Elvira Oelschläger, Martin-Luther-Str. 1, 75217 Birkenfeld, T 07231 4556717, www.evimedia.de, mail@birkenfeldaktuell.de



Apotheken Bereitschaftsdienst

jeweils von 8.30 Uhr – 8.30 Uhr

Samstag, 25.01.2025:

■ Pregizer-Apotheke, Pforzheim, Westliche Karl-Friedrich-Str. 39, (Leopoldplatz, Ecke Baumstr.), Tel. 0 72 31 / 14 37 - 0

Sonntag, 26.01.2025:

■ Christoph-Apotheke, Pforzheim, Christoph-Allee 11, Tel. 0 72 31 / 31 21 40

Quelle: aponet.de – Stand: 16.01.2025; keine Gewähr

Altersjubilare

In Birkenfeld

27.01.	Gerhardt Kretzek , Karlstr. 33	70 Jahre
30.01.	Gabriele Schüle , Hauffstr. 12	75 Jahre
30.01.	Siegfried Rupp , Rathausgasse 12	75 Jahre

In Gräfenhausen / Obernhausen

29.01.	Hans Brenner , Dantelastr. 13	80 Jahre
30.01.	Gudrun Bauer , Kirschenstr. 4	75 Jahre

Allen Jubilaren die herzlichsten Glückwünsche.

Fundsachen

Fundsachen in Birkenfeld

Stofftier
Wollmütze
Schlammütze

Birkenfelder „Sperrmüll-Markt“ und Tierhilfe

Bei Interesse wenden Sie sich an die Telefonzentrale der Gemeindeverwaltung Birkenfeld
Telefon-Nr. (0 72 31) 48 86-0

Durch den „Sperrmüll-Markt“ und die Tierhilfe hoffen wir einen kleinen Beitrag zur Reduzierung des Sperrmülls zu leisten und Tieren die entlaufen/entflogen oder zugelaufen/zugeflogen sind zu helfen.

Die Gemeindeverwaltung tritt beim „Sperrmüll-Markt“ jedoch nur als Vermittler für die Veröffentlichung selbst auf! Die Abholung/Zustellung muss dann zwischen Abgeber und Interessent selbst abgeklärt werden. Deshalb ist es wichtig, dass Abgeber/Suchende ihre genaue Adresse und Telefon-Nummer angeben und die abzugebenden/gesuchten Gegenstände genau beschrieben werden.

Die Veröffentlichung ist einmalig. Falls eine zweite Veröffentlichung gewünscht wird, muss sich der Abgeber/Suchende noch mal bei der Gemeindeverwaltung melden.

Folgende Gegenstände sind zu verschenken:

blaue Kommode mit 3 Schubladen, B 78cm, H 96cm, T 41cm

Kraftfahrzeug-Zulassungsbehörde Pforzheim

Ab 11.04.2024: Ab Donnerstag, 11. April 2024, sind Termine in der Kfz-Zulassungsstelle Am Mühlkanal ausschließlich nach vorheriger Reservierung möglich. Buchungen können über das Online-Portal www.pforzheim-termine-reservieren.online vorgenommen werden. Die bisherige Möglichkeit, dienstagsvormittags und donnerstagnachmittags ohne Termin Wartemarken zu ziehen, entfällt bis auf Weiteres. Bitte reservieren Sie Ihre Termine grundsätzlich vorab online. Bitte halten Sie die Bestätigungs-E-Mail über Ihre Terminbuchung an der Eingangskontrolle bereit (auf dem Smartphone oder in Papierform).

Abfuhrplan

Restmüll / Bioabfall

Birkenfeld

Dienstag, 04.01.2025

Gräfenhausen

Mittwoch, 05.01.2025

Leerung der grünen/blauen/ gelben Tonne bzw. Korb

Birkenfeld / Gräfenhausen

Samstag, 25.01.2025 ■ Blaue Glastonne od. Korb

Donnerstag, 13.02.2025 ■ Grüne Papiertonne

Freitag, 14.02.2025 ■ Gelbe LVP-Tonne

Service-Telefon PreZero: Tel. 0 800 / 1 88 99 66

Öffnungszeiten

Recyclinghof Birkenfeld

Samstag, 25.01.2025 13.00 – 16.00 Uhr

Mittwoch, 29.01.2025 14.00 – 17.30 Uhr

Donnerstag, 30.01.2025 9.00 – 12.30 Uhr



Öffnungszeiten

evimedia – Verlag für Birkenfeld Aktuell

Montag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag 8.30 – 12.30 Uhr

Dienstag 8.30 – 17.00 Uhr

Termine außerhalb der Öffnungszeiten nach Vereinbarung

Martin-Luther-Str. 1, 75217 Birkenfeld, T 07231 4556717,

Weitere Informationen unter www.evimedia.de

Sprechzeiten des Landratsamtes Enzkreis

75177 Pforzheim, T 07231 308-0, E-Mail: landratsamt@enzkreis.de

Landratsamt I (Zähringerallee 3 und Kronprinzenstraße 9)

Telefonische Erreichbarkeit:

Mo., Di., Mi., Do. 8:00 – 12:30 + 13:30 – 15:30 Uhr

Fr. 8:00 – 12:00 Uhr

Landratsamt II (Östliche) (Östliche Karl-Friedrich-Straße 58)

Telefonische Erreichbarkeit:

Montag, Mittwoch, Donnerstag 8:00 – 12:30 + 13:30 – 15:30 Uhr

Dienstag 8:00 – 12:30 + 13:30 – 18:00 Uhr, Freitag 8:00 – 12:00 Uhr

Sprechzeiten für Landratsamt I und Landratsamt II

nach Vereinbarung sowie Dienstag 8:00 – 12:30 und 13:30 – 18:00, Donnerstag 8:00 – 14:00 Uhr

Weitere Informationen unter www.enzkreis.de

Lesespaß für 12 Monate

Print 36.- € (inkl. Mwst.)

Online 36.- € (inkl. Mwst.)

Kombi 32.- € (inkl. Mwst.)



www.evimedia.de
Tel. 07231 4556717

Verschenke Freude!



Amtliche Bekanntmachungen

Sitzung des Gemeinderates

Am **Dienstag, 28. Januar 2025, 19:00 Uhr**, findet in dem großen Sitzungssaal des Rathauses in Birkenfeld eine Sitzung des Gemeinderates statt. Die Einwohnerschaft wird hierzu herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Frageviertelstunde
2. Bekanntgaben
3. Genehmigung von Spenden
4. Einbringung des Haushaltsentwurfs für das Haushaltsjahr 2025 mit Finanzplanung und den Wirtschaftsplänen der Eigenbetriebe „Abwasserbeseitigung“, „Grundstücke und Immobilien“, „Technische Dienste“, „Gemeindewerke“ – Reden Bürgermeister Martin Steiner und Andreas Seuffer, Leiter der Finanzverwaltung
5. Schulentwicklungsplanung
hier: zukünftige zeitliche Rahmenkonzeption der Schulkindbetreuung Birkenfeld
6. Elternbeiträge Schulkindbetreuung und Ferienbetreuung;
Festlegung des Elternbeitrags für das Schuljahr 2025/2026
7. Schulentwicklungsplanung;
hier: Ganztagsmodelle an der Ludwig-Uhland-Schule
8. Fortschreibung des Feuerwehrbedarfsplans der Gemeinde Birkenfeld für die Jahre 2025 bis 2030
9. Beschaffung eines Einsatzleitwagens 1 (ELW 1) für die Freiwillige Feuerwehr Birkenfeld
10. Ersatzbeschaffung eines Mannschaftstransportwagens (MTW) für die Freiwillige Feuerwehr Birkenfeld
11. Wahl der ehrenamtlichen Richterinnen und Richter beim Verwaltungsgericht Karlsruhe für die Geschäftsjahre 2025 – 2030
12. Infrastruktur- und Straßenerneuerung Schwarzwald-, Hegel- und Kernerstraße
hier: Mitteilung über die Vergabe der Arbeiten
13. Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung Birkenfeld
hier: Kalkulation der Schmutz- und Niederschlagswassergebühren für die Jahre 2025 und 2026
3. Satzung zur Änderung der Abwassersatzung aus dem Jahr 2015
14. Neubau Kiga St. Klara und Bibliothek, Vergabe der Malerarbeiten
15. Verschiedenes

Bekanntmachung der Gemeindebehörde über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl zum Deutschen Bundestag am 23.02.2025

1. Das Wählerverzeichnis zur Bundestagswahl für die Gemeinde - die Wahlbezirke der Gemeinde Birkenfeld wird in der Zeit vom 03.02.2025 bis 07.02.2025 während der allgemeinen Öffnungszeiten

Ort der Einsichtnahme
Rathaus Birkenfeld, Marktplatz 6, 75217 Birkenfeld

für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten. Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister eine Auskunftssperre gemäß § 51 Absatz 1 des Bundesmeldegesetzes eingetragen ist.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich. Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

2. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann in der Zeit vom 20. Tag bis zum 16. Tag vor der Wahl, spätestens am 07.02.2025 bis Freitag, 07.02.2025 um 13.00 Uhr, bei

der Gemeindebehörde

(Dienststelle, Gebäude und Zimmer)
Rathaus Birkenfeld, Marktplatz 6, 75217 Birkenfeld, Zi E 06

Einspruch einlegen.

Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.

3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens zum 02.02.2025 eine Wahlbenachrichtigung.

Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann.

Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

4. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl im

Nummer und Name
Wahlkreis 279 Pforzheim

durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen **Wahlraum** (Wahlbezirk) dieses Wahlkreises

oder

durch **Briefwahl** teilnehmen.

5. Einen Wahlschein erhält auf Antrag

5.1 ein in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,

5.2 ein **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,

a) wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis nach § 18 Absatz 1 der Bundeswahlordnung (bis zum 02.02.2025) oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 22 Absatz 1 der Bundeswahlordnung (bis zum 07.02.2025) versäumt hat,

b) wenn sein Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antragsfrist nach § 18 Absatz 1 der Bundeswahlordnung oder der Einspruchsfrist nach § 22 Absatz 1 der Bundeswahlordnung entstanden ist,

c) wenn sein Wahlrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis der Gemeindebehörde gelangt ist.

Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum 21.02.2025, 15.00 Uhr, bei der Gemeindebehörde mündlich, schriftlich oder elektronisch beantragt werden.

Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraumes nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, gestellt werden.

Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist oder er ihn verloren hat, kann ihm bis zum Tage **vor** der Wahl, 12.00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter 5.2 Buchstabe a bis c angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, stellen.

Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein Wahlberechtigter mit Behinderung kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

6. Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte

- einen amtlichen Stimmzettel des Wahlkreises,

- einen amtlichen Stimmzettelumschlag,

- einen amtlichen, mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, versehenen roten Wahlbriefumschlag und

- ein Merkblatt für die Briefwahl.



Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der Gemeindebehörde vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.

Ein Wahlberechtigter, der des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe seiner Stimme gehindert ist, kann sich zur Stimmabgabe der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson muss das 16. Lebensjahr vollendet haben. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer vom Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt.

Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung des Wahlberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl einer anderen Person erlangt hat.

Bei der Briefwahl muss der Wähler den Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an die angegebene Stelle absenden, dass der Wahlbrief dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht.

Der Wahlbrief wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform ausschließlich von Deutsche Post AG unentgeltlich befördert. Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Birkenfeld, 24.01.2025

Die Gemeindebehörde



Birkenfeld; gez. Martin Steiner, Bürgermeister

Hinweise für die Wahl zum 21. Deutschen Bundestag am 23. Februar 2025

Sie haben Ihre Wahlbenachrichtigung noch nicht erhalten?

Bitte wenden Sie sich schnellstmöglich an das Wahlamt im Rathaus, Marktplatz 6 in Birkenfeld.

Briefwahl

Bitte beachten Sie, dass mit der Ausgabe und dem Versand der Briefwahlunterlagen aufgrund der kurzen Wahlvorbereitungszeit voraussichtlich erst ca. zwei Wochen (KW7) vor dem Wahltag begonnen werden kann.

Wir bitten Sie daher ihre Briefkästen zu kontrollieren ob die Beschriftung mit Ihrem Namen gut leserlich ist. Bitte stellen Sie auch sicher, dass die Hausnummer gut erkennbar am Gebäude angebracht ist, damit die Briefwahlunterlagen zügig und ohne Verzögerungen durch die Post zugestellt werden können.

Sie haben auch die Möglichkeit nach Erhalt der Briefwahlunterlagen ihre Stimme im Rathaus zu den folgenden Öffnungszeiten abzugeben: Montag und Dienstag 8:00 Uhr – 12:00 Uhr und 14:00 Uhr – 16:00 Uhr Mittwoch geschlossen

Donnerstag 8:00 Uhr – 12:00 Uhr und 14:00 Uhr – 18:00 Uhr

Freitag 8:00 Uhr – 13:00 Uhr

Wahlscheinanträge werden nur bis zum Freitag vor der Wahl, 21.02.2025, 15:00 Uhr entgegengenommen, bei nachgewiesener plötzlicher Erkrankung noch bis zum Wahltag, 23.02.2025, 15:00 Uhr.

Wahlschein online beantragen

Wir bieten für Sie die Beantragung eines Wahlscheins per Internet auf unserer Homepage unter folgenden Link an: https://www.birkenfeld-enzkreis.de/wahlen/wahlschein-beantragen-id_3476/. Bei Fragen zum Antragsverfahren wenden Sie sich bitte an das Wahlamt unter folgender Kontaktmöglichkeit.

Frau Weißert, Te. 07231/488620,

ulrike.weissert@birkenfeld-enzkreis.de

Frau Schwab, Te. 07231/488622,

christine.schwab@birkenfeld-enzkreis.de

Sprechzeiten des Bürgermeisters im Rathaus Gräfenhausen

Die nächste Sprechstunde von Herrn Bürgermeister Martin Steiner für die Einwohnerschaft der Ortsteile Gräfenhausen und Obernhausen findet am **Donnerstag, 30. Januar 2025** in der Zeit von **10.00 – 11.30 Uhr** statt.

Wir bitten wir um vorherige **telefonische Anmeldung** im Sekretariat unter der Telefon-Nr. 07231 / 4886-12. Vielen Dank.

Ehrung erfolgreicher Sportlerinnen und Sportler

Aufruf zur Meldung

Die Gemeinde Birkenfeld ehrt auch in diesem Jahr wieder erfolgreiche Sportlerinnen und Sportler.

Die Birkenfelder Vereine wurden bereits aufgefordert, ihre erfolgreichen Mitglieder zu melden. Doch auch sportlich Aktive, die nicht in einem Birkenfelder Verein organisiert sind, können geehrt werden, wenn sie ihren Hauptwohnsitz in Birkenfeld haben.

Dies gilt jedoch nur für folgende Platzierungen:

Deutsche Meisterschaften

Plätze 1 – 6

Landesmeisterschaften

Plätze 1 – 3

Kreis-, Bezirks- oder Gaumeisterschaften:

Platz 1.

Da die Verwaltung von diesem Kreis der Sportlerinnen und Sportlern, die 2024 erfolgreich waren, nicht automatisch Kenntnis erhält, können sich diese Personen, wenn sie die Ehrungsrichtlinien erfüllen, bis zum **09. Februar 2025** bei der Gemeinde Birkenfeld, Katja Erdmann-Bott, postalisch oder per E-Mail (katja.erdmann-bott@birkenfeld-enzkreis.de) melden. Die Meldung selbst können Sie über das **Formular auf unserer Homepage** direkt online ausfüllen und abgespeichert als E-Mail-Anhang übersenden. Zusätzlich ist ein Nachweis für die Platzierung einzureichen.



Gemeindebibliothek Birkenfeld

www.gemeindebibliothek-birkenfeld.de



Öffnungszeiten der Bibliothek:

Dienstag 10.00 – 13.00 Uhr und 15.00 – 18.00 Uhr

Mittwoch 10.00 – 13.00 Uhr und Donnerstag 14.00 – 19.30 Uhr

Tel. 0 72 31 / 47 27 06 · info@gemeindebibliothek-birkenfeld.de

Öffnungszeiten der Kinderbibliothek Gräfenhausen:

Montag 12.00 – 14.00 Uhr und Mittwoch 15.00 – 18.00 Uhr

Rathausplatz 1 · 75217 Birkenfeld - Gräfenhausen

Tel. 0 70 82 / 30 23 · graefenhausen@gemeindebibliothek-birkenfeld.de

Montag, 03.02.2025:

Bilderbuchnachmittag „Dr. Brumm und der Megasaurus“

Vorlesen und Basteln für Kinder ab 4 Jahren bis zur 1. Klasse

Aufgrund der hohen Nachfrage bieten wir den Bilderbuchnachmittag nun zu zwei Uhrzeiten an, von 14.30 bis 15.15 Uhr und von 15.30 bis 16.15 Uhr.

Als Dr. Brumm sein Gemüsebeet umgräbt, stößt er auf etwas sehr Ungewöhnliches: einen waschechten Dinoknochen. Mit Hilfe von



Dachs und Pottwal gräbt Dr. Brumm auch noch den Rest des Dinos aus und in Nullkommanix steht ein gigantisches Megasaurus-Skelett in seinem Garten. Nur der Kopf des Urtiers ist nicht zu finden. Die Spur führt zu Bauer Hackenpieps Grundstück. Ausgerechnet, denn hier ist Graben streng verboten.

Nach dem gemeinsamen Lesen der Geschichte von Dr. Brumm werden wir noch etwas basteln. Der Eintritt ist kostenlos, eine Anmeldung über unsere Homepage erforderlich.





Hauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Birkenfeld

Am 07.02.2025 im Sportheim des TV Gräfenhausen
Beginn 19.00 Uhr

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Gemeinsames Abendessen
3. Bericht des Kommandanten
4. Bericht der Jugendfeuerwehrwartin
5. Bericht des Leiters der Altersabteilung
6. Grußworte
7. Beförderungen und Ehrungen
8. Verschiedenes

Wir für euch! Ihr mit uns?

Neuer stellvertretender Abteilungskommandant für die Abteilung Birkenfeld

Am 10. Januar fand im Feuerwehrhaus Birkenfeld die Abteilungsversammlung statt. Marc Ochner eröffnete in seiner Funktion als Abteilungskommandant die Veranstaltung, zu welcher auch die Gemeinderäte Joachim Hausmann, Monika Schwarz und Marcus Höll gekommen sind. Hartmut Ochner vertrat unseren Bürgermeister, der sich aus gesundheitlichen Gründen entschuldigt hatte. Nach einem gemeinsamen Abendessen gab Marc Ochner einen Rückblick auf das vergangene Jahr.

Die Einsatzabteilung bestand am Jahresende aus 48 aktiven Mitgliedern, davon 4 Frauen. Mit 18 Jugendlichen, 14 Kindern, 18 Angehörigen der Altersabteilung und 5 Fachberatern sind das 103 Personen. Von 136 Einsätzen fallen 107 auf die Abteilung Birkenfeld. Das sind 55 Brandeinsätze inklusive 30 Brandmeldealarmen aufgrund zahlreicher Industriebetriebe, 50 Hilfeleistungseinsätze (z. B. Verkehrsunfälle) und 2 Sicherheitswachen. Hierfür haben die Kameraden 1.410 Stunden für Einsätze geleistet. Dazu kommen noch etwa 2.000 Stunden für Übungen, 1.000 Stunden für Ausbildung und Lehrgänge, jeweils zirka 250 Stunden Verwaltungs- und Führungsarbeit und rund 400 Gerätewart-Stunden (zusätzlich zu den fremdvergebenen Arbeiten).

Zwei Kameraden haben die aktive Mannschaft zum Jahresende verlassen, sie werden zukünftig an den Stammtischen der Senioren teilnehmen. Detlef Dröst kam 1993 zu uns. Er ist unter anderem Zugführer, war einige Jahre stellvertretender Abteilungskommandant und wurde 2019 mit dem Feuerwehrhorenzeichen in Silber für 25 Jahre aktiven Feuerwehrdienst geehrt. Heinz Maier ist noch nicht so lange bei der Abteilung Birkenfeld, er war ursprünglich in der freiwilligen Feuerwehr in Leonberg und in Heimsheim. Auch er ist Zugführer und Ausbilder für Sprechfunk auf Kreisebene. 2024 wurde er für 50 Jahre aktiven Feuerwehrdienst geehrt.

Im Jahr 2024 gab es für die Abteilung Birkenfeld einige größere Projekte. Unter anderem wurde für Einsätze im Arlinger-Tunnel geübt – zum Teil gemeinsam mit der Berufsfeuerwehr Pforzheim. Die Alarm- und Ausrückeordnung wurde überarbeitet und der Einsatzstellenfunk auf digital umgestellt. Beim Atemschutz wurde eine Anpassung auf Überdruckgeräte nötig.

Leider ist unser Feuerwehrhaus inzwischen in die Jahre gekommen und braucht dringend Erweiterung und Sanierung. Aus diesem Grund hat Marc Ochner an die Gäste aus dem Gemeinderat appelliert, jetzt im Jahr 2025 entsprechende Entscheidungen zu treffen. Wir als Freiwillige Feuerwehr sind 24/7, also jederzeit, für die Bürger da!

Im Anschluss hat Jasmin Knöller als Schriftführerin über die kameradschaftlichen Aktivitäten im vergangenen Jahr berichtet. Im April haben wir uns beim Handwerkermarkt bei der Pfeiffer-Schmiede in Obernhausen präsentiert, im Sommer wurde gemeinsam die Fußball-Europameisterschaft geschaut und in den Ferien gegrillt. Im Dezember hat die Jugendfeuerwehr mit einem Stand beim Weih-

nachtsmarkt teilgenommen und unsere Weihnachtsfeier fand statt. Über den aktuellen Stand der Kameradschaftskasse hat Carsten Kübler als Kassier berichtet. Laut den Kassenprüfern ist alles in bester Ordnung.

Hartmut Ochner bat als Bürgermeister-Stellvertreter um die Entlastung der Verwaltung, nachdem er auf die Berichte eingegangen war. Die Feuerwehr steht bei der Gemeinde in der Priorität nun an erster Stelle, der Gemeinderat wird sich entsprechend für eine Erweiterung / Sanierung oder einen Neubau des Feuerwehrhauses einsetzen. Leider kommen auf die Kommunen aber immer mehr Aufgaben zu. Umso wichtiger ist es laut Marc Ochner, dass die Feuerwehr entsprechend ausgerüstet und motiviert ist, denn „eine abgebrannte Firma bringt keine Gewerbesteuer mehr“.

Auf unserer Tagesordnung stand auch die Wahl eines neuen stellvertretenden Abteilungskommandanten. Dominic Maier muss dieses Amt leider aus privaten Gründen abgeben, bleibt unserer Wehr aber erhalten. Er war als kleiner Bub in der Jugendfeuerwehr, mit 18 Jahren schon stellvertretender Jugendwart, später dann verantwortlicher Jugendfeuerwehrwart und somit aufgrund seiner Ämter auch viele Jahre in der Verwaltung tätig. Aufgrund seiner beruflichen Laufbahn ist er auch Kreisausbilder. Seit 2015 hatte er dieses Amt inne, für welches er nun mit einem kleinen Geschenk aus der Verwaltung verabschiedet wurde.

Michael Jäck wurde fast einstimmig von der Einsatzabteilung zum neuen stellvertretenden Abteilungskommandanten gewählt. Er wird Marc Ochner zusammen mit Peter Kirchherr (ebenfalls stellvertretender Abteilungskommandant) unterstützen.



Bild links:

Luca Nowak (links) wurde vom Abteilungskommandanten Marc Ochner zum Feuerwehrmann-Anwärter ernannt. Er war bisher in der Jugendfeuerwehr und ist jetzt in die aktive Wehr eingetreten. Demnächst steht der Grundlehrgang für ihn an.

Bild rechts:

Dominic Maier (links) übergibt sein Amt als stellvertretender Abteilungskommandant an Michael Jäck.

Zum Abschluss der Versammlung hat Gesamtkommandant Frank Oelschläger noch das Wort ergriffen.

Er war beeindruckt, dass „so viele verschiedene Wappen“ zu sehen waren. Das sind unsere Tagesausrucker von anderen Feuerwehren. Sie wohnen auswärts, arbeiten aber in Birkenfeld und verstärken tagsüber unsere Mannschaft. Durch den Arlinger-Tunnel sind wir etwas mit der Feuerwehr Pforzheim „zusammengewachsen“, inzwischen haben wir auch bei größeren Einsätzen zusammengearbeitet. (jkn)

Landratsamt Enzkreis



Eine Schule – viele Möglichkeiten:

Tag der offenen Tür in der Beruflichen Schule Mühlacker am Samstag, 1. Februar

Am Samstag, 1. Februar, öffnet die Berufliche Schule Mühlacker von 10 Uhr bis 14 Uhr ihre Türen. Lehrkräfte, Schülerinnen und Schülern stellen ihre Schule und mögliche Bildungsweg vor.



Informationen gibt es unter anderem zum Wirtschaftsgymnasium, zum kaufmännischen Berufskolleg I und II, dem kaufmännischen Berufskolleg Fremdsprachen, zu den Berufsfachschulen, zu AV dual und VABO sowie zur Ausbildung an der kaufmännischen und gewerblichen Berufsschule.

Der Tag richtet sich an Jugendliche und deren Eltern, die sich umfassend über die Schularten informieren möchten. Die Besucherinnen und Besucher erhalten an zahlreichen Stationen und auf Rundgängen Einblick in die Bildungsgänge. Bei Interesse kann im Sekretariat ein „Schnuppertag“ an der Schule vereinbart werden. Außerdem gibt es Unterstützung bei der Anmeldung für Wirtschaftsgymnasium, Kaufmännisches Berufskolleg und die zweijährigen Berufsfachschulen, die ausschließlich online auf www.schule-in-bw.de/bewo möglich ist; **Anmeldeschluss dafür ist der 1. März.** (enz)

Stallbaulehrfahrt für Rinder- und Milchviehhalter

Das Landwirtschaftsamt bietet am **Dienstag, 18. Februar, von 10 bis etwa 16:30 Uhr** in Zusammenarbeit mit dem Landwirtschaftsamt des Landratsamtes Calw eine ganztägige Stallbaulehrfahrt für Rinder- und Milchviehhalter an. Besichtigt werden ein neu errichteter Rindermaststall und zwei Bio-Milchviehställe im Enzkreis bzw. im Kreis Calw. Eine **verbindliche Anmeldung** ist bis spätestens **Dienstag, 11. Februar** online unter www.enzkreis.de/landwirtschaftsamt unter der Rubrik „Veranstaltungen“ möglich.

Bei Anmeldung erhalten die Teilnehmer einen genauen Ablaufplan. Die Lehrfahrt ist kostenfrei. Weitere Auskünfte gibt es unter der Telefonnummer 07231 308 1800. (enz)

Lebenshilfe Pforzheim-Enzkreis e. V.

Palettenmöbel für die kommenden warmen Frühlings- und Sommertage

Für die Neugestaltung unseres Außenbereiches im Förder- und Betreuungsbereich in der Dietlinger Str. 111 haben wir von der Fa. Sommer Cable in Conweiler Paletten für Loungemöbel gespendet bekommen.

Mit großer Freude fuhr eine Gruppe mit dem Kleinbus nach Conweiler um die großzügige Spende abzuholen. Nun werden die Paletten in der Schreinerei der Lebenshilfe zu tollen Möbel gefertigt.



Deutsche Rentenversicherung

„Information über die Meldung an die Finanzverwaltung“ Hilfe für Steuererklärung in der Rente

Kostenlose Bescheinigung für Rentnerinnen und Rentner

Unterstützung für die Steuererklärung in der Rente bietet die kostenlose „Information über die Meldung an die Finanzverwaltung“. Die Bescheinigung gibt einen Überblick über alle steuerrechtlich relevanten Beträge, die für das Jahr 2024 automatisch von der gesetzlichen Rentenversicherung an die Finanzverwaltung übermittelt wurden.

Erstmaliger Antrag

Rentnerinnen und Rentner, die diese Information bereits in einem der Vorjahre angefragt haben, erhalten sie 2025 automatisch. Erstmalig beantragen kann man sie unter www.deutsche-rentenversicherung.de/steuerbescheinigung.

Elektronische Daten

Antragsstellende müssen ihre steuerrechtlich relevanten Beträge seit 2019 nicht mehr selbst in die Steuererklärung eintragen. Die Beträge liegen dem Finanzamt als elektronische Daten, den „eDaten“,

bereits vor. Nur Korrekturen bei falschen oder unvollständigen Daten müssen vermerkt werden.

Weitere Informationen

Zusätzliche Informationen bietet die Broschüre „Versicherte und Rentner: Informationen zum Steuerrecht“ unter **Publikationen | Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg**.

Statistisches Landesamt Baden-Württemberg

Mikrozensus 2025 –

Rund 62 000 Haushalte in der Befragung

Deutschlands größte jährliche Haushaltebefragung startet erneut

Im Rahmen des Mikrozensus befragt das Statistische Landesamt Baden-Württemberg auch im Jahr 2025 wieder etwa 62 000 Haushalte im Südwesten.

Die Auswahl der Haushalte, die in die Stichprobe mit einbezogen werden, erfolgt dabei mithilfe eines mathematischen Zufallsverfahrens. Die ausgewählten Haushalte finden im Briefkasten ein Anschreiben des Statistischen Landesamtes Baden-Württembergs vor. Darin sind die Zugangsdaten für die Meldung über das Internet enthalten. Alternativ besteht die Möglichkeit, der Auskunftspflicht durch ein Telefoninterview mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Statistischen Landesamtes nachzukommen oder einen Papierbogen auszufüllen. Es genügt dabei, wenn eine volljährige Person die Angaben für alle Haushaltsmitglieder abgibt. Die Teilnahme an der Befragung ist für alle Altersgruppen verpflichtend, um ein umfassendes Bild der Lebensrealitäten junger und älterer Menschen zu gewährleisten.

Der Mikrozensus erfasst seit seiner Einführung im Jahr 1957 wichtige Daten wie Familienstand, Bildungsabschlüsse und Erwerbstätigkeit. Neben den jährlich wiederkehrenden Themen werden auch wechselnde Inhalte abgefragt. Im Jahr 2025 gehören hierzu beispielsweise Fragen zum Umgang mit künstlicher Intelligenz oder zum Rauchverhalten. Die Erhebungsergebnisse dienen als Grundlage für politische, wirtschaftliche und soziale Entscheidungen des Bundes und der Länder. Sie sind somit im Zusammenhang mit der Gestaltung zukünftiger gesellschaftlicher Entwicklungen von hoher Wichtigkeit. Viele dieser Daten sind zudem europaweit vergleichbar. Die Ergebnisse des Mikrozensus sind nicht nur für Politik und Verwaltung von Bedeutung, sondern stehen auch der Öffentlichkeit und der Wissenschaft zur Verfügung.

Die Wahrung der Vertraulichkeit und der Schutz personenbezogener Daten stellen dabei fundamentale Prinzipien bei der Verarbeitung von Einzelangaben dar. Nach Eingang und Prüfung der Daten im Statistischen Landesamt erfolgt eine Anonymisierung, sodass sich Rückschlüsse auf einzelne Personen nicht ziehen lassen.

Ortsgeschichtliches aus Gräfenh./Obernh.

Überwältigender Andrang bei der Vorstellung der Beschilderung der Kirchenführung



Jeff Klotz konnte dem Publikum die Themen rund um die Kirchenführung spannend und zugleich unterhaltsam vermitteln.

Das Areal der Michaelskirche in Gräfenhausen ist von hoher geschichtlicher Relevanz. Die Kirche selbst war einst nur ein Teil einer Befestigungsanlage, von hier aus haben die Herren von Straubenhart die Erschließung des Nordschwarzwalds vorangetrieben. Damit das Wissen um die geschichtliche Bedeutung dieses Areals nicht verloren geht, haben Pfarrer Mathias Kraft, Jeff Klotz und Dr. Alexander Heinz am 12. Januar ein Projekt vorgestellt, in dessen Rahmen 20 Informationstafeln in- und um die Kirche herum angebracht wurden. Dadurch können Interessierte ein Großteil der Tafeln jederzeit betrachten. Der Andrang in der Michaelskirche war enorm. Pfarrer Kraft eröffnete die Veranstaltung mit einer thematischen Einführung. Er betonte, dass das Ziel des Projekts darin bestanden hätte, die Geschichte des Areals für alle Interessierten auf anschauliche Weise erlebbar zu machen – und das unabhängig von einer Kirchenführung.

Anschließend übernahm Jeff Klotz das Wort und zog die Teilnehmenden mit Erzählungen über die historische Bedeutung der Michaelskirche in seinen Bann. Dabei führte er die Zuhörerinnen und Zuhörer in die bewegte Geschichte des Areals ein. Er schilderte u. a., wie das Areal ursprünglich eine mittelalterliche Befestigungsanlage bildete, bei der die Kirche nur eines von mehreren Gebäuden war.

Klotz zeigte sich dankbar, dass Mathias Kraft in Gräfenhausen nicht nur als Pfarrer und Theologe, sondern auch als Ortshistoriker agieren würde. Dies sei von unschätzbarem Wert, so Klotz. Er wies auf die Herausforderung hin, dass lokales Wissen zunehmend verloren gehen würde. In diesem Zuge könne dieses Beschilderungskonzept dabei helfen, das Wissen zu erhalten, zeigte er sich hoffnungsvoll.

Die jetzt angebrachten Informationstafeln seien das Ergebnis jahrelanger Vorarbeit, so Klotz stolz und demütig zugleich. Für die grafische Umsetzung war hauptsächlich Dr. Alexander Heinz verantwortlich, die Bilder stammen von Fotograf Ewald Freiburger, erläuterte Klotz.

Pfarrer Kraft lenkte im weiteren Verlauf die Aufmerksamkeit auf die Vorgängerbauten der heutigen Kirche, erklärte die Symbolik der Wandmaleien und die Geschichte des einzigartigen steinernen Passionswappens. Dr. Alexander Heinz ergänzte diese Ausführungen mit weiteren Details zur Umsetzung des Projekts und sprach allen Beteiligten seinen Dank aus.

Im Anschluss an die einführenden Worte ging es dann nach draußen. Hier erläuterte Pfarrer Kraft anhand von zwei

Stationen Themen der ausgearbeiteten Kirchenführung im Detail. Als Highlight konnten Interessierte im Grünen Haus den historischen Gewölbekeller mit Ziehbrunnen besichtigen. Vielen Dank hierfür an die Besitzer, die Familien Arnold und Augenstein!

Dank der neuen Beschilderung der Kirchenführung ist es jetzt jederzeit möglich, das Kirchenareal eigenständig zu erkunden und die geschichtsträchtigen Orte auf eine ganz neue Weise zu erleben. (pr)



Mit großer Begeisterung und sehr lebendig konnte Pfarrer Mathias Kraft im Außenbereich näher auf einzelne Themen eingehen. Die Besucherinnen und Besucher lauschten gespannt.

Ende amtlicher Teil

Kirchliche Nachrichten

Ökumenischer Weltgebetstag „Cookinseln – wunderbar geschaffen!“

Zu unserer Frage von letzter Woche – ja **alle Kontinente passen in den Pazifik**. Der Pazifik ist der größte Ozean der Erde – 33 % der Erdoberfläche. Seine



Wasserfläche umfasst 166 Millionen km², die Landfläche aller Kontinente beträgt nur 149 Millionen km². Europa hat gerade mal 10,5 Millionen km² Anteil. Leider ist der Pazifik auf unseren europäisch zentrierten Weltkarten immer am linken und rechten Rand geteilt, so dass diese unfassbare Größe nicht ins Auge fällt.



(Quelle: Weltgebetstag – Deutsches Komitee e.V. zur Presseveröffentlichung freigegeben)

haben kann noch keiner absehen ...

Die Cook Isländer*innen (vor allem Maori) verstehen den Pazifik als „The Big Blue Body“ – Mensch, Land und Meer sind eine Heilige Einheit.

Sie leben nach dem Motto: „He waka eke nou“ – ein Kanu, in dem wir ausnahmslos gemeinsam unterwegs sind – sprich „Wir sitzen alle in einem Boot“. Dies verdeutlicht welche Verantwortung auch wir hier für Klimawandel und Anstieg des Meeresspiegels haben ...

Wir freuen uns auf unseren gemeinsamen **Ökumenischen Gottesdienst „Wunderbar geschaffen“** am **Freitag, 7. März um 19:30 Uhr** mit anschließendem Beisammen sein in der Evangelisch-Methodistischen Kirche, Schillerstr. 11.

Herzliche Einladung

Ökumenisches Weltgebetstagsteam der Evangelischen, Evangelisch-Methodistischen und Katholischen Kirchengemeinden Birkenfeld und der Evangelischen Kirchengemeinde Gräfenhausen

Wenn es Himmel wird – Zeichen der Gegenwart Gottes

Ökumenischer Gottesdienst zum Bibelsonntag am Sonntag, 2. Februar 2025 um 10:30 Uhr im Martin-Luther-Gemeindehaus.

Der Bibelsonntag möchte eine Anregung sein, die Bibel auch im Alltag zu lesen, sie als Inspirationsquelle für das eigene Leben (neu/wieder) zu entdecken und mit anderen darüber ins Gespräch zu kommen.

Im Mittelpunkt steht diesmal eine Geschichte aus dem Johannes-evangelium. Es geht in Wort und Bild um Thomas, den Jünger – der im Laufe der Geschichte viele Beinamen erhalten hat, die oft deutliche Kritik an seinem Verhalten, an seiner Unsicherheit üben. Doch eigentlich ist Thomas ganz mutig, er spricht vor Jesus aus was ihn bewegt.

Herzliche Einladung zum Gottesdienst mit anschließendem Kirchkaffee. Ökumeneausschuss der Evangelischen, Evangelisch-Methodistischen und Katholischen Kirchengemeinden Birkenfeld

Evangelische Kirchengemeinde Birkenfeld

www.evangelische-birkenfeld.de



Pfarrbüro (Fr. Eisele) – Schwabstr. 36, Tel. 0 72 31 / 13 39 - 150
pfarrbuero@evangelische-birkenfeld.de

Telefonische Sprechzeiten:

Montag: 14.00 – 16.00 Uhr Mittwoch: 10.00 – 13.00 Uhr
Donnerstag: 10.00 – 13.00 Uhr & persönlicher Kontakt im Pfarrbüro
Freitag: 10.00 – 12.00 Uhr
Kirchenpflege (Hr. Oelschläger) – Kirchweg 1, 0 72 31 / 13 39 - 130

Aktuelle Informationen entnehmen sie bitte unserer Homepage.

Öffnungszeiten im ALLERWELTS-Kleiderlädle, Hauptstr. 21

Montag und Dienstag: 14.00 – 17.00 Uhr & Mittwoch: 09.00 – 12.00 Uhr. **Und** jeden 1. Samstag im Monat von 9.00 – 12.00 Uhr.

